

## PRESSEMITTEILUNG

**HALBJAHRESERGEBNISSE VON SES – UMSATZERLÖSE + 3 %, EBITDA + 4,2 %**

**KONZERNGEWINN +52,5 %**

Betzdorf, Luxemburg, 29. Juli 2011 - SES S.A., (NYSE Euronext Paris und Luxemburger Börse: SESG) legt seine Finanzergebnisse für das am 30. Juni 2011 beendete 1. Halbjahr 2011 vor.

### FINANZIELLE HIGHLIGHTS

- Die wiederkehrenden ("recurring") Umsatzerlöse <sup>1</sup> erhöhen sich um 3,0 % auf 853,2 Millionen Euro
  - Die ausgewiesenen Umsatzerlöse belaufen sich auf 851,4 Millionen Euro (+ 0,8 %)
- Das wiederkehrende EBITDA verbessert sich um 4,2 % auf 644,4 Millionen Euro
  - Die wiederkehrende EBITDA-Marge beläuft sich auf 75,5%.
  - Das ausgewiesene EBITDA beläuft sich auf 631,5 Millionen Euro (- 0,2 %):
- Betriebsgewinn: 402,0 Millionen Euro (+4,1 %)
- Konzerngewinn: 292,1 Millionen Euro (+52,5 %)
- Anstieg des Gewinns je Aktie der A-Klasse auf 0,74 Euro (1. Halbjahr 2010: 0,49 Euro)
- Das Verhältnis von Nettoverschuldung / EBITDA belief sich zum Stichtag auf 3,05.
- Das Auftragsvolumen steigt auf 7,0 Milliarden Euro (6,6 Milliarden Euro zum 31. März)

Romain Bausch, President und CEO von SES, kommentiert wie folgt:

*"Im ersten Halbjahr konzentrierte sich SES auf den Ausbau des Geschäfts, insbesondere in den Schwellenländern, und fokussierte sich auf die Kommerzialisierung der neuen Übertragungskapazität, die wir im Zuge des aktuellen Bauprogramms von 11 Satelliten ins All starten werden. Mit dem neuen Satelliten SES-3, den wir zu Beginn dieses Monats erfolgreich im Orbit positionierten sowie mit den anderen fünf Satelliten-Starts, die wir für das zweite Halbjahr geplant haben, werden wir unseren Kunden maßgebliche neue Kapazitäten bereitstellen und unser künftiges Wachstum entsprechend vorantreiben. Die im Berichtszeitraum angekündigten organisatorischen Veränderungen bieten eine zusätzliche Unterstützung für unsere Fokussierung auf den Geschäftsausbau und unser Wachstum".*

---

<sup>1</sup> Der Begriff „Recurring“ (wiederkehrend) entspricht der zu Grunde liegenden Performance von Umsatz/ EBITDA unter Ausschaltung der Wechselkursauswirkungen sowie der Eliminierung einmaliger Vorgänge

## Zusammenfassung

Auf wiederkehrender Grundlage erhöhte sich der Umsatzerlös in den ersten sechs Monaten um 3,0 % auf 853,2 Millionen Euro, während das wiederkehrende EBITDA einen Zuwachs um 4,2% auf 644,4 Millionen Euro verzeichnen konnte. Der ausgewiesene Umsatzerlös erhöhte sich im 1. Halbjahr auf 851,4 Millionen Euro, was gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum einem Anstieg um 0,8 % entspricht. Gleichzeitig verringerte sich das EBITDA leicht um 0,2 % auf 631,5 Millionen Euro.

Aufgrund der Stärke des Euro gegenüber dem US-Dollar fielen Umsatzsteigerung und EBITDA-Erhöhung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum relativ flach aus. Das zugrunde liegende wiederkehrende Wachstum fällt allerdings nach Bereinigung dieser Wechselkursauswirkungen positiv aus, wie oben ausgeführt.

Der Betriebsgewinn verbesserte sich um 4,1 % auf 402,0 Millionen Euro. Diese Entwicklung spiegelt die positive zugrunde liegende Unternehmensleistung und den niedrigeren Wertberichtigungsaufwand wieder. Der Nettofinanzierungsaufwand in Höhe von 60,8 Millionen Euro lag im 1. Halbjahr deutlich unter dem im vergleichbaren Vorjahreszeitraum verzeichneten Niveau. Dies ist das Ergebnis positiver Entwicklungen bei den Wechselkursen sowie beim Zinsaufwand. Im Zusammenhang mit veräusserten Geschäftsbereichen (ND SatCom) verzeichneten wir nach Steuern einen verringerten Verlust in Höhe von 7,3 Millionen Euro, der dem im vergleichbaren Vorjahreszeitraum ausgewiesenen Verlust in Höhe von 38,5 Millionen Euro gegenüberzustellen ist. Diese günstigen Veränderungen bewirkte einen Anstieg des Konzerngewinns (+ 52,5 %) auf nunmehr 292,1 Millionen Euro, d.h. ein Ergebnis je Aktie von 0,74 Euro.

Der Auftragsbestand der Gruppe stieg auf 7,0 Milliarden Euro, ein Plus das auf Vertragserneuerungen sowie neue Vertragsabschlüsse während des Berichtszeitraums zurückzuführen ist.

## Überblick über die Geschäftsentwicklung

Zum 30. Juni wurden 80,7 % bzw. 1.008 der insgesamt 1.249 kommerziell verfügbaren Transponder geschäftlich benutzt.

Im Berichtszeitraum konnten wir sowohl neue Kapazitätsverträge unterzeichnen, als auch bestehende Verträge verlängern, was gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum zu der Steigerung des wiederkehrenden Wachstums in Höhe von 3,0 % beitrug. Der Geschäftsbereich „Infrastruktur“ weist nach wie vor Wachstum auf. Auch der Geschäftsbereich „Dienstleistungen“ entwickelte sich erfreulich, wobei die positive Entwicklung von HD+ in Deutschland einen nennenswerten Beitrag leistete.

Das Jahr 2011 ist gekennzeichnet durch die in der 2. Jahreshälfte geplante Rekordreihe von 6 Satellitenstarts zur Bereitstellung von Ersatzkapazität sowie neuer Satelliten-Kapazität. Anfang dieses Monats brachten wir erfolgreich den Ersatz-Satelliten SES-3 ins All. Fünf weitere Satellitenstarts werden folgen und insgesamt 123 zusätzliche Transponder ins All bringen.

Die organisatorische Umstrukturierung der Gruppe zur Straffung der Konzernstrukturen sowie zur Verbesserung der gezielten Kundenbetreuung konnte im zweiten Quartal erfolgreich umgesetzt werden. In diesem Zusammenhang registrierte die Gruppe einmalige Umstrukturierungsaufwendungen in Höhe von 10,6 Millionen Euro, ein Betrag, der völlig im Rahmen der für das gesamte Geschäftsjahr erwarteten Kostenspanne von 10-15 Millionen Euro liegt.

Vorkommnisse, die zu einer weiteren Reduzierung der kommerziell verfügbaren Kapazität im Zusammenhang mit Anomalien bei den Schaltkreisen auf Sonnenkollektoren an den anfälligen Lockheed Martin-Satelliten der Flotte geführt hätten, waren nicht zu verzeichnen. Der erfolgreiche Start des Satelliten SES-3 und der geplante Start des Satelliten SES-2 werden der Flotte weitere Flexibilität verschaffen und die Fähigkeit von SES, die potenziellen Auswirkungen von jeglichen künftigen Vorkommnissen abzufedern, weiter verbessern.

## SES ASTRA

In unseren europäischen Märkten waren im ersten Halbjahr im Zuge der Ausweitung der TV-Dienste zahlreiche erfreuliche Entwicklungen zu verzeichnen. Hervorzuheben sind hier insbesondere die HDTV-Dienste: die ASTRA-Satelliten verbreiten nunmehr 220 HD-Kanäle über Europa. Desgleichen konnte die Gesellschaft im Zuge des erfolgreichen Abschlusses von Verträgen neue Märkte erschließen. Der italienische TV-Anbieter Promosat wird im Rahmen eines Vertrages Kapazität auf der SES Orbitalposition 19,2 Grad Ost für die unverschlüsselte Übertragung seines Kanals ABChannel nutzen. Telekom Srbija sicherte sich vertraglich Kapazität auf der Orbitalposition 19,2 Grad Ost für die Satellitendirektübertragung der öffentlich-rechtlichen Sender RTS Sat und Radio Beograd in Serbien (ab dem 1. Juni 2011 frei empfangbar). Diese Vertragsunterzeichnung ist ein wichtiger strategischer Meilenstein bei der Positionierung von 19,2 Grad Ost als neue Orbitalposition für den Direktempfang in der Balkanregion.

Der britische Privatsender ITV unterzeichnete eine langfristige Vereinbarung zur Erneuerung von 6 Transponderverträgen und sicherte sich drei weitere Transponder. Die zusätzliche Kapazität unterstützt die Entwicklung des Sender-Angebotes von ITV.

Die Sendeanstalt UBG aus der Ukraine unterzeichnete einen Mehrjahresvertrag für die Kapazitätsbereitstellung auf der Orbitalposition 5,0 Grad Ost für die Ausstrahlung ihres neuen digitalen TV-Angebots. Die Gruppe M7, die den Vertrieb des Satelliten-Programmangebots von CanalDigitaal (Niederlande), TV Vlaanderen (Flandern), TélésAT (im französischsprachigen Belgien) sowie AustriaSat (Österreich) übernimmt, erweitert ihre Kapazität um einen fünften Transponder auf der Orbitalposition 23,5 Grad Ost, und zwar für die für die Niederlande bestimmten Programme sowie für zusätzliche HD-Dienste.

Die Anzahl von HDTV-Fernsehkäufen für den deutschen Markt nimmt weiter zu. Nunmehr sind auf der HD+-Digital-Plattform elf HD-Programme verfügbar. HD+ entwickelt sich unvermindert dynamisch. Die HD-Plattform hat den Meilenstein von einer Million Haushalten überschritten, die das Angebot von HD+ empfangen können. In dieser Zahl sind die HD+-Anwender inbegriffen, die sich noch in der anfänglichen 1-jährigen-Gratisphase befinden. HD+ wird Ende November eine Kundenzahl veröffentlichen, wenn es erstmalig möglich sein wird, rückblickend einen vollen 12-Monats-Zeitraum zu betrachten, in dem die Haushalte nach der Gratisphase auf den gebührenpflichtigen HD+-Service wechseln konnten. Es zeichnet sich bereits heute ein positiver Trend ab, da die Mehrzahl der Fernsehzuschauer, die während der Gratisphase HD+ erlebt haben, bereit sind, für die Nutzung eine jährliche Gebühr von 50 Euro zu zahlen. Im Februar schloss ASTRA eine Kooperationsvereinbarung mit der Deutschen Telekom, in deren Rahmen das umfassende Satelliten-Free-TV-Angebot von ASTRA inklusive HD+ mit dem IPTV-Produkt *Entertain* der Deutschen Telekom kombiniert wird. Im Anschluss an eine Vereinbarung mit Sky Deutschland können Kunden von Sky seit Anfang Juni private Free-TV-Programme in HD empfangen. Durch diese Vereinbarung konnte HD+ seine technische Reichweite verbessern.

Das 3D-TV befindet sich zwar immer noch in einem frühen Stadium der kommerziellen Entwicklung, wird aber bereits von den größten Sendeanstalten auf allen wichtigen Märkten angeboten. Der spanische Anbieter Digital+ bietet nunmehr in Spanien einen 3D-Demokanal. Nach dem Erfolg des Starts von Penthouse 3D im Februar hat Penthouse Media für sein 3D-Programmangebot zusätzliche Kapazität vereinbart.

Die Satelliten-Plattform ASTRA konnte ihre Reichweite weiter verbessern und untermauert damit ihre Position als führende digitale TV-Infrastruktur. ASTRA bedient nunmehr 135 Millionen TV-Haushalte in Europa, d. h. mehr als die Hälfte aller europäischen Fernsehhaushalte. Davon sind 58 Millionen Satelliten-Haushalte, 68 Millionen Kabel- und 10 Millionen IPTV-Haushalte. Die Anzahl von ASTRA-Digital-Satelliten-Haushalten erhöhte sich im Jahre 2010 um 4 % bzw. 2,3 Millionen. ASTRA bestätigte seine Marktführer-Position im Bereich HDTV, da nunmehr 80 % der HDTV-Haushalte ihre Programme über ASTRA empfangen.

Die Reichweite des Sat-Breitbanddienstes *ASTRA2Connect* erhöhte sich weiter und die Download-Geschwindigkeiten wurden auf bis zu 6 Mbit/S erhöht. *ASTRA2Connect* versorgt heute mehr als 80.000 Endkunden in Europa.

## SES WORLD SKIES

Das nordamerikanische Geschäft verlief im Berichtszeitraum stabil. Das Medienunternehmen Weigel TV hat aufgrund des Erfolges seines Kanals in den Vereinigten Staaten zusätzliche Bandbreite angemietet, um einen Kanal mit klassischen TV-Produktionen aufzulegen. Im Geschäftsbereich Regierungsdienste erhielt der Geschäftsbereich U.S. Government Solutions ("USGS") den Status als Mitglied des Future Comsat Services Acquisition (FCSA). Damit verbessert sich die Fähigkeit des Bereiches, an Ausschreibungen der US-Regierung für die Bereitstellung künftiger Satelliten-Kapazität teilzunehmen.

Auch außerhalb der Vereinigten Staaten sind zahlreiche positive Entwicklungen zu verzeichnen. So konnten wir in Lateinamerika und der Karibik mehrere TV-Sendeverträge unterzeichnen. TIBA erweiterte seinen Vertrag zur Nutzung von Satellitenkapazität, um die wachsende Nachfrage nach Programminhalten in Südamerika decken zu können. Cançoa Nova, ein TV-Anbieter christlicher Programme, sicherte sich vertraglich zusätzliche Sendekapazität zur Unterstützung seiner Expansion. Gleichzeitig unterzeichnete ESPN Brazil einen neuen Vertrag für den regionalen Vertrieb seines HD-Angebotes. Im Mai bestätigte der kenianische Fernseh- und Breitbandanbieter Wananchi, dass er im Juli in Ostafrika ein neues Angebot für den Satellitendirekttempfang starten würde. In der Zwischenzeit zeigte sich, dass die kräftige Nachfrage nach TV-Sendekapazität über Indien dazu führte, dass nunmehr die gesamte Kapazität des indischen Beams des Satelliten SES-7 vertraglich vergeben ist. Die dynamische Nachfrage in Indien bestärkte das Unternehmen in seinem Beschluss, den Satelliten SES-8 in Auftrag zu geben, um für die indischen und südostasiatischen Märkte zusätzliche Kapazität sowie Back-up-Kapazität bereitzustellen. Der Satellit SES-8 wird von insgesamt 33 verfügbaren Transpondern auf dem Satelliten für die Region zusätzliche 21 Transponder bereitstellen.

Auch der Geschäftsbereich Data Services konnte sich zufriedenstellend entwickeln. So sicherte sich Speedcast, ein internationaler Anbieter von Breitband-Satellitendiensten, zusätzliche Kapazität auf den Satelliten NSS-6, NSS-7 sowie NSS-12 für maritime Anwendungen. Der Kommunikationsdienstleister Axesat sicherte sich zur Erweiterung der Breitbandkonnektivität in der Karibik sowie in Lateinamerika zusätzliche Bandbreite. In drei miteinander zusammenhängenden Vereinbarungen unterzeichnete der VSAT-Anbieter Global Crossing Kapazitätsabkommen über die Nutzung zusätzlicher Bandbreite (58 MHz) zur Unterstützung der kräftigen Nachfrage nach VSAT-Netzwerken in Lateinamerika.

## O3b Networks

O3b Networks, wo SES strategischer Anteilseigner ist, treibt den Aufbau der Satellitenflotte voran und hat das Critical Design Review mit dem Satellitenhersteller Thales Alenia Space erfolgreich abgeschlossen. Dies ist ein Meilenstein und O3b liegt im Zeitplan um im ersten Quartal 2013 die ersten Satelliten zu starten. Derweil laufen die Vertragsverhandlungen mit potentiellen Kunden weiter, wobei erste Verträge mit Kunden in Südafrika und Süd-Ost-Asien bereits abgeschlossen wurden.

## Ausblick

SES bekräftigt die bestehenden finanziellen Prognosen. SES ist im Zeitplan für die 11 Satelliten-Starts des derzeitigen Programms, mit denen die Grundlagen des künftigen Wachstums der Gruppe geschaffen werden. Das Einhalten des Satellitenstartprogramms ist von wesentlicher Bedeutung für die Erreichung der geplanten Wachstumsziele.

Die Umstrukturierung von SES und die Einführung einer schlankeren Managementstruktur sind erfolgreich abgeschlossen worden und werden die Gruppe bei der Umsetzung der Wachstumsstrategie unterstützen. Gleichzeitig wird die Gruppe von den sich daraus ergebenden Effizienzgewinnen im operativen Bereich und von anderen Synergien profitieren können.

*Anmerkung: Die Finanzresultate für das 3. Quartal werden am 11. November 2011 veröffentlicht.*

**FINANCIAL REVIEW BY MANAGEMENT**  
For the six month period ended 30 June 2011

**Quarterly development**

<i>In euro millions</i>	2010 Q2	2010 Q3	2010 Q4	2011 Q1	<b>2011 Q2</b>
Revenue	433.8	442.3	448.5	428.4	<b>423.0</b>
Operating expenses	(111.8)	(113.5)	(113.6)	(106.9)	<b>(113.0)</b>
EBITDA	322.0	328.8	334.9	321.5	<b>310.0</b>
Depreciation expenses	(120.4)	(115.0)	(120.2)	(106.5)	<b>(105.7)</b>
Amortisation expenses	(8.7)	(8.4)	(9.0)	(8.7)	<b>(8.6)</b>
Operating profit	192.9	205.4	205.7	206.3	<b>195.7</b>
Net Profit	86.0	141.1	154.6	149.4	<b>142.7</b>

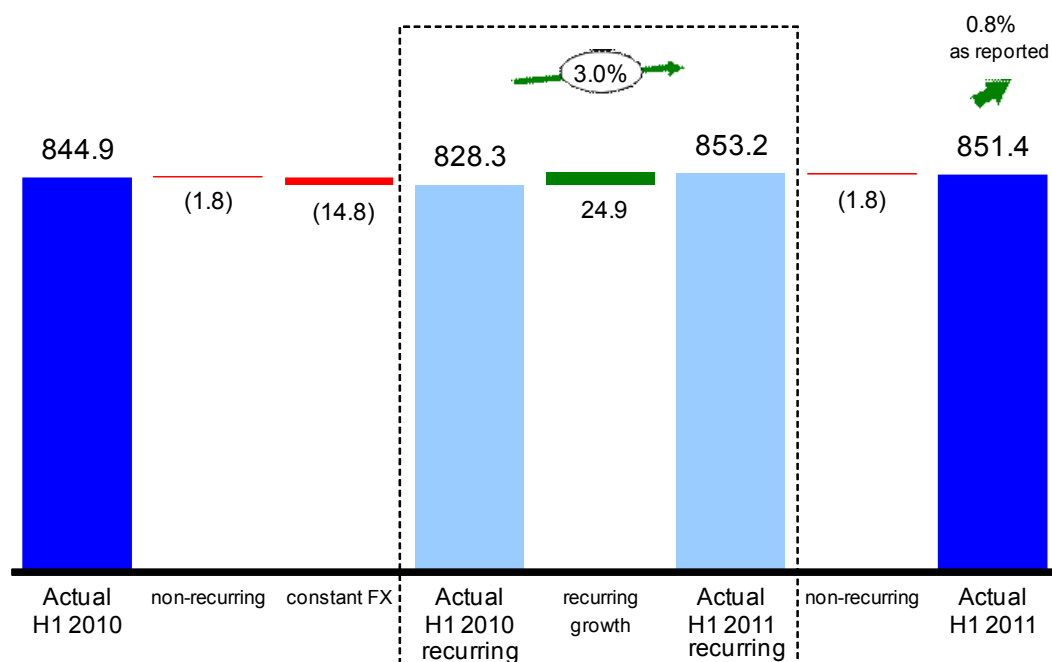
**U.S. dollar exchange rate**

EUR 1 =	Average H1 2011	Closing H1 2011	Average H1 2010	Closing H1 2010
United States dollar	1.4056	1.4453	1.3507	1.2271

**Revenue**

<i>In euro millions</i>	<b>H1 2011</b>	H1 2010	Variance	%
Revenue	<b>851.4</b>	844.9	+6.5	+0.8%

The development of the group's revenue compared to the prior year is set out below.



## FINANCIAL REVIEW BY MANAGEMENT

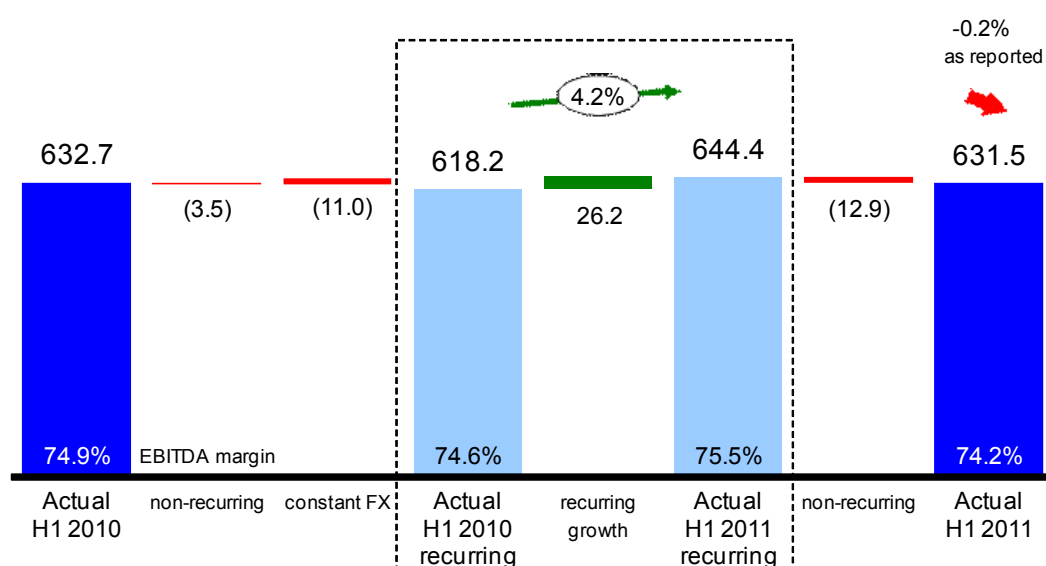
### For the six month period ended 30 June 2011

Infrastructure activities recorded continued growth and services activities also performed well, with favourable development of HD+ in Germany being a significant contributor.

#### Operating expenses and EBITDA

<i>In euro millions</i>	H1 2011	H1 2010	Variance	%
Operating expenses	<b>(219.9)</b>	(212.2)	-7.7	-3.6%
EBITDA	<b>631.5</b>	632.7	-1.2	-0.2%
EBITDA margin	<b>74.2%</b>	74.9%	-0.7 pp	--

The development of the group's EBITDA compared to the prior year is set out below.



The absolute growth in recurring revenue flowed through to EBITDA. It was augmented by a decrease in recurring operating expenses in comparison with the first six months of 2010. The non-recurring charges of EUR 12.9 million in 2011 include an amount of EUR 10.6 million arising within the framework of the SES organisational realignment.

**FINANCIAL REVIEW BY MANAGEMENT**  
**For the six month period ended 30 June 2011**

<i>For the six months ended 30 June 2011, In euro millions</i>	Infrastructure	Services	Other operations / Elimination <sup>1</sup>	Total
Revenue	745.2	166.9	(60.7)	851.4
EBITDA	623.2	28.3	(20.0)	631.5
<i>EBITDA margin H1 2011</i>	83.6%	16.9%	--	74.2%
<i>EBITDA margin H1 2010</i>	83.6%	14.3%	--	74.9%

<sup>1</sup> Revenue elimination refers to cross-charged capacity and other services; EBITDA impact represents unallocated corporate expenses

**Depreciation and amortisation, Operating profit**

<i>In euro millions</i>	H1 2011	H1 2010	Variance	%
EBITDA	<b>631.5</b>	632.7	-1.2	-0.2%
Depreciation expenses	<b>(212.2)</b>	(229.2)	+17.0	+7.4%
Amortisation expenses	<b>(17.3)</b>	(17.2)	-0.1	-0.6%
Operating profit	<b>402.0</b>	386.3	+15.7	+4.1%

Reduced depreciation results from four factors:

1. the weaker U.S. dollar compared to the same period of 2010;
2. a charge of EUR 5.6 million taken last year on the AMC-4 satellite;
3. extension of the depreciation lives of a small number of satellites; and
4. changes to the depreciable fleet.

The growth in reported EBITDA, combined with the reduction in charges for depreciation and amortisation for the period, result in an increase of 4.1% in group operating profit from EUR 386.3 million to EUR 402.0 million.

**FINANCIAL REVIEW BY MANAGEMENT**  
**For the six month period ended 30 June 2011**

**Net financing charges**

<i>In euro millions</i>	<b>H1 2011</b>	H1 2010	Variance	%
Net interest expense	<b>(112.3)</b>	(119.9)	+7.6	+6.3%
Capitalised interest	<b>33.8</b>	26.9	+6.9	+25.7%
Net foreign exchange gain / (loss)	<b>17.7</b>	(19.5)	+37.2	--
Net financing charges	<b>(60.8)</b>	(112.5)	+51.7	+46.0%

Net interest expenses are lower compared to 2010. Average net debt over the period was consistent with the first half of 2010, and net financing charges in the period, at EUR 60.8 million, were significantly lower than the prior year period, reflecting positive developments in both foreign exchange charges and interest costs.

**Income tax expense**

<i>In euro millions</i>	<b>H1 2011</b>	H1 2010	Variance	%
Income tax expense	<b>(36.9)</b>	(42.5)	+5.6	+13.2%
Reported tax rate	<b>10.8%</b>	15.5%	-4.7 pp	--

The effective tax rate on continuing operations of 10.8% reflects the benefit of investment tax credits associated with the satellite procurement programmes. The rate remains in line with the company's overall assumptions for the full year.

**Profit of the group**

<i>In euro millions</i>	<b>H1 2011</b>	H1 2010	Variance	%
<u>Profit after tax of the group</u>				
On continuing operations	<b>300.7</b>	229.7	+71.0	+30.9%
On discontinued operations	<b>(7.3)</b>	(38.5)	+31.2	+81.0%
On total operations	<b>293.4</b>	191.2	+102.2	+53.5%
Non-controlling interests	<b>(1.3)</b>	0.4	-1.7	--
Attributable to equity holders of the parent	<b>292.1</b>	191.6	+100.5	+52.5%
<u>Earnings per Class A share (in EUR)</u>				
On continuing operations	<b>0.76</b>	0.59	+0.17	+28.8%
On discontinued operations	<b>(0.02)</b>	(0.10)	+0.08	--
On total operations	<b>0.74</b>	0.49	+0.25	+51.0%



**FINANCIAL REVIEW BY MANAGEMENT**  
**For the six month period ended 30 June 2011**

**Cash flow and net debt development**

<i>For the six month period ended June 30</i> <i>In euro millions</i>	<b>H1 2011</b>	H1 2010	Variance	%
<u>Cash flow</u>				
Net operating cash flow	<b>493.3</b>	584.5	-91.2	-15.6%
Investing activities	<b>(352.2)</b>	(522.3)	+170.1	+32.6%
Free cash flow	<b>141.1</b>	62.2	+78.9	+126.8%

Net operating cash flow for the period of EUR 493.3 million is lower than the same period of 2010, reflecting favourable working capital movements recorded in the second quarter of that year. Lower outflows for investing activities to date in 2011 resulted in a strong growth in free cash flow year on year.

<i>As at the balance sheet date</i> <i>In euro millions</i>	<b>June 30</b> <b>2011</b>	December 31 2010	Variance	%
<u>Net debt</u>				
Loans and borrowings	<b>(4,170.4)</b>	(4,084.5)	-85.9	-2.1%
Cash and cash equivalents	<b>216.7</b>	323.7	-107.0	-33.0%
Net debt	<b>(3,953.7)</b>	(3,760.8)	-192.9	-5.1%
Net debt / EBITDA	<b>3.05</b>	2.91	0.14	-4.8%

Financing activities of EUR 273.7 million, including the settlement of the dividend in the second quarter and interest payments on borrowings, resulted in net debt rising in the first six months by 5.1% from EUR 3,760.8 million to EUR 3,953.7 million.

**Transponder utilisation**

<i>Transponder count at quarter end</i> <i>(36 MHz-equivalent)</i>	Q4 2010	Q1 2011	<b>Q2 2011</b>	Change
ASTRA Utilised	288	291	<b>295</b>	+4
ASTRA Available	317	317	<b>317</b>	--
ASTRA %	90.9%	91.8%	<b>93.1%</b>	1.3 p.p.
World Skies North America Utilised	324	320	<b>320</b>	--
World Skies North America Available	430	430	<b>430</b>	--
World Skies North America %	75.3%	74.4%	<b>74.4%</b>	--
World Skies International Utilised	378	384	<b>393</b>	+9
World Skies International Available	502	502	<b>502</b>	--
World Skies International %	75.3%	76.5%	<b>78.3%</b>	1.8 p.p.
GROUP Utilised	990	995	<b>1,008</b>	+13
GROUP Available	1,249	1,249	<b>1,249</b>	--
GROUP %	79.3%	79.7%	<b>80.7%</b>	1.0 p.p.

**EXTRACT FROM 2011 INTERIM FINANCIAL STATEMENTS**  
**Interim condensed consolidated income statement <sup>1</sup>**

<i>For the six month period ended June 30</i> <i>In euro millions</i>	<b>2011</b>	2010
<b><u>Continuing operations</u></b>		
Revenue	<b>851.4</b>	844.9
Operating expenses	<b>(219.9)</b>	(212.2)
Earnings before interest, tax, depreciation & amortisation	<b>631.5</b>	632.7
Depreciation expense	<b>(212.2)</b>	(229.2)
Amortisation expense	<b>(17.3)</b>	(17.2)
Operating profit	<b>402.0</b>	386.3
Finance revenues	<b>18.1</b>	1.8
Finance costs	<b>(78.9)</b>	(114.3)
Net financing charges	<b>(60.8)</b>	(112.5)
Profit on continuing operations before tax	<b>341.2</b>	273.8
Income tax expense	<b>(36.9)</b>	(42.5)
Share of associates' result	<b>(3.6)</b>	(1.6)
Profit on continuing operations after tax	<b>300.7</b>	229.7
<b><u>Discontinued operations</u></b>		
Loss after tax from discontinued operations	<b>(7.3)</b>	(38.5)
Profit	<b>293.4</b>	191.2
<u>Attributable to:</u>		
Equity holders of parent	<b>292.1</b>	191.6
Non-controlling interests	<b>1.3</b>	(0.4)

<sup>1</sup> Has been subject to a review by the company's auditors in accordance with ISRE 2410

**EXTRACT FROM THE 2011 INTERIM FINANCIAL STATEMENTS**  
**Consolidated statement of financial position <sup>1</sup>**

<i>In euro millions</i>	As at 30 June 2011	As at 31 December 2010
<u>Non-current assets</u>		
Property, plant and equipment	2,776.4	3,093.2
Assets in the course of construction	1,609.4	1,311.6
Intangible assets	2,665.4	2,866.0
Financial and other non-current assets	209.1	185.3
<b>Total non-current assets</b>	<b>7,260.3</b>	<b>7,456.1</b>
<u>Current assets</u>		
Inventories	11.3	9.2
Trade and other receivables	265.5	277.0
Prepayments	35.3	35.0
Valuation of financial derivatives	5.2	2.5
Cash and cash equivalents	216.7	321.0
<b>Total current assets</b>	<b>534.0</b>	<b>644.7</b>
Assets of disposal group held for sale	--	127.7
<b>Total assets</b>	<b>7,794.3</b>	<b>8,228.5</b>
<u>Equity</u>		
Attributable to equity holders of the parent	1,794.5	2,093.0
Non-controlling interests	33.8	35.5
<b>Total equity</b>	<b>1,828.3</b>	<b>2,128.5</b>
<u>Non-current liabilities</u>		
Interest-bearing loans and borrowings	3,778.0	2,995.9
Provisions and deferred income	271.2	298.0
Valuation of financial derivatives	8.9	14.1
Deferred tax liabilities	706.3	737.6
Other long-term liabilities	18.2	36.2
<b>Total non-current liabilities</b>	<b>4,782.6</b>	<b>4,081.8</b>
<u>Current liabilities</u>		
Interest-bearing loans and borrowings	392.4	1,088.6
Trade and other payables	341.2	348.9
Income tax liabilities	152.9	162.4
Deferred income	296.9	320.6
<b>Total current liabilities</b>	<b>1,183.4</b>	<b>1,920.5</b>
Liabilities directly associated with held for sale assets	--	97.7
<b>Total liabilities</b>	<b>5,966.0</b>	<b>6,100.0</b>
<b>Total liabilities and equity</b>	<b>7,794.3</b>	<b>8,228.5</b>

<sup>1</sup> Has been subject to a review by the company's auditors in accordance with ISRE 2410

**EXTRACT FROM THE 2011 INTERIM FINANCIAL STATEMENTS**  
**Interim condensed consolidated statement of cash flow <sup>1,2</sup>**

<i>For the six month period ended June 30</i> <i>In euro millions</i>	<b>2011</b>	2010
Profit from continuing operations before tax <sup>3</sup>	<b>337.6</b>	272.2
Loss from discontinued operations before tax	<b>(2.6)</b>	(60.5)
Adjustment for non-cash items	<b>239.0</b>	253.3
<b>Consolidated operating profit before working capital</b>	<b>574.0</b>	465.0
Changes in operating assets and liabilities	<b>(80.7)</b>	119.5
<b>Net operating cash flow</b>	<b>493.3</b>	584.5
<u>Cash flow from investing activities</u>		
Purchase, net of disposals, of intangible assets	<b>(0.3)</b>	(2.7)
Purchase, net of disposals, of property, plant and equipment	<b>(342.6)</b>	(338.1)
Disposal of controlling interest in ND SatCom, net of cash disposed	<b>(9.3)</b>	--
Acquisition of non-controlling interests, net of cash acquired	--	(27.0)
Acquisition of ProtoStar II S-band payload	--	(77.4)
Realised proceeds on settlement of swap transactions	--	(74.2)
Other flows from investing activities	--	(2.9)
<b>Total cash flows from investing activities</b>	<b>(352.2)</b>	(522.3)
<b>Free cash flow</b>	<b>141.1</b>	62.2
<u>Cash flow from financing activities</u>		
Proceeds from borrowings	<b>823.5</b>	784.2
Repayment of borrowings	<b>(687.7)</b>	(511.5)
Interest paid on borrowings	<b>(81.3)</b>	(57.4)
Dividends paid to equity holders of the parent <sup>4</sup>	<b>(317.0)</b>	(287.5)
Net proceeds of other treasury shares sold	<b>22.3</b>	26.8
Other cash flows from financing activities	<b>0.4</b>	3.7
<b>Total cash flows from financing activities</b>	<b>(239.8)</b>	(41.7)
Net foreign exchange movements	<b>(8.3)</b>	49.8
<b>Increase / (Decrease) in cash</b>	<b>(107.0)</b>	70.3
Net cash at beginning of the period	<b>323.7</b>	286.6
<b>Net cash at end of the period</b>	<b>216.7</b>	356.9

<sup>1</sup> Has been subject to a review by the company's auditors in accordance with ISRE 2410

<sup>2</sup> Restated for the presentation of interest paid on external borrowings

<sup>3</sup> Stated net of share of associates' result after tax

<sup>4</sup> Dividends are shown net of dividends received on treasury shares.

**EXTRACT FROM THE 2011 INTERIM FINANCIAL STATEMENTS**  
**Segmental analysis of result from operations <sup>1</sup>**

<i>For the six months ended 30 June 2011</i>	ASTRA	WORLD SKIES	Other / elimination <sup>4</sup>	Total
Revenue with third parties	479.7	371.7	--	851.4
Revenue with other segments <sup>2</sup>	7.0	0.8	(7.8)	--
Operating expenses	(104.0)	(102.0)	(13.9)	(219.9)
EBITDA <sup>3</sup>	382.7	270.5	(21.7)	631.5
Depreciation expenses	(89.9)	(122.2)	(0.1)	(212.2)
Amortisation expenses	(15.9)	(1.4)	--	(17.3)
Operating profit	276.9	146.9	(21.8)	402.0

<i>For the six months ended 30 June 2010</i>	ASTRA	WORLD SKIES	Other / elimination <sup>4</sup>	Total
Revenue with third parties	467.5	377.4	--	844.9
Revenue with other segments <sup>2</sup>	1.3	1.9	(3.2)	--
Operating expenses	(104.5)	(94.9)	(12.8)	(212.2)
EBITDA <sup>3</sup>	364.3	284.4	(16.0)	632.7
Depreciation expenses	(82.0)	(147.0)	(0.2)	(229.2)
Amortisation expenses	(15.7)	(1.5)	--	(17.2)
Operating profit	266.6	135.9	(16.2)	386.3

<sup>1</sup> Has been subject to a review by the company's auditors in accordance with ISRE 2410

<sup>2</sup> The group accounts for inter-segment sales and transfers as if the sales or transfers were to third parties at market prices

<sup>3</sup> Earnings before interest, tax, depreciation and amortisation

<sup>4</sup> SES S.A. and other participations results, and intra-group eliminations

For further information please contact:

Mark Roberts  
Investor Relations  
Tel. +352 710 725 490  
Mark.Roberts@ses.com

Yves Feltes  
Media Relations  
Tel. +352 710 725 311  
Yves.Feltes@ses.com

Additional information is available on our website [www.ses.com](http://www.ses.com)

#### **PRESS / ANALYST TELECONFERENCES**

A **press** call will be hosted at **11.00** CEST today, 29 July 2011. Journalists are invited to call the following numbers five minutes prior to this time.

Belgium	+32 (0)2 792 0498
France	+33 (0)1 70 99 42 75
Germany	+49 (0)69 2222 2244
Luxembourg	+352 342 080 8654
UK	+44 (0)20 7136 2053
<i>Confirmation Code:</i>	<i>6345959</i>

A call for **investors and analysts** will be hosted at **13.45** CEST today, 29 July 2011. Participants are invited to call the following numbers five minutes prior to this time.

Belgium	+32 (0)2 400 3463
France	+33 (0)1 70 99 42 70
Germany	+49 (0)89 2030 3239
Luxembourg	+352 342 080 8570
UK	+44 (0)20 7138 0815
USA	+1 718 354 1359
<i>Confirmation Code:</i>	<i>8863564</i>

A presentation, which will be referred to in each call, will be available for download from the Investor Relations section of our website [www.ses.com](http://www.ses.com)

A replay will be available for one week on our website: [www.ses.com](http://www.ses.com)

#### **Disclaimer / "Safe Harbor" Statement**

This presentation does not, in any jurisdiction, including without any limitation in the U.S., constitute or form part of, and should not be construed as, any offer for sale of, or solicitation of any offer to buy, or any investment advice in connection with, any securities of SES, nor should it or any part of it form the basis of, or be relied on in connection with, any contract or commitment whatsoever.

No representation or warranty, express or implied, is or will be made by SES, its directors, officers or advisors, or any other person as to the accuracy, completeness or fairness of the information or opinions contained in this presentation, and any reliance you place on them will be at your sole risk. Without prejudice to the foregoing, none of SES nor its directors, officers or advisors accepts any liability whatsoever for any loss however arising, directly or indirectly, from use of this presentation or its contents or otherwise arising in connection therewith.

This presentation includes "forward-looking statements". All statements other than statements of historical fact included in this presentation, including without limitation those regarding SES' financial position, business strategy, plans and objectives of management for future operations (including development plans and objectives relating to SES products and services), are forward-looking statements. Such forward-looking statements involve known and unknown risks, uncertainties and other important factors that could cause the actual results, performance or achievements of SES to be materially different from future results, performance or achievements expressed or implied by such forward-looking statements. Such forward-looking statements are based on numerous assumptions regarding SES and its subsidiaries and affiliates, present and future business strategies and the environment in which SES will operate in the future, and such assumptions may or may not prove to be correct. These forward-looking statements speak only as at the date of this presentation. Forward-looking statements contained in this presentation regarding past trends or activities should not be taken as a representation that such trends or activities will continue in the future. SES and its directors, officers and advisors do not undertake any obligation to update or revise any forward-looking statements, whether as a result of new information, future events or otherwise.